

Universität / ETH

Berufsfeld 17
Wirtschaft, Verwaltung,
Tourismus



Tätigkeiten

Juristinnen und Juristen überblicken das geltende Recht und sind mit dessen Quellen und Anwendungen vertraut. Sie kennen sich aus in Privatrecht und öffentlichem Recht. Juristinnen und Juristen erteilen auch Rechtsauskünfte und verhandeln in Streitfällen.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

in der öffentlichen Verwaltung

- neue Gesetzestexte ausarbeiten
- Rekurse beurteilen
- juristische Gutachten verfassen
- Verträge erarbeiten

als RichterIn oder Richter

- Gerichtsverhandlungen führen
- Zeuginnen und Zeugen befragen
- Akten studieren
- rechtliche Grundlagen erarbeiten
- Urteile fällen
- Begründungen für Urteile formulieren

als Gerichtsschreiberin oder Gerichtsschreiber

- Protokoll führen während Verhandlungen
- Entwürfe verfassen für Urteile und Beweisverfahren
- Auskünfte zu Gerichtsverhandlungen erteilen

als Staatsanwältin oder Staatsanwalt

- Strafuntersuchungen leiten
- Anklage erheben
- Anklage vor Gericht vertreten
- Verdächtige einvernehmen
- Untersuchungshaft oder Hausdurchsuchungen anordnen

als Rechtsanwältin oder Rechtsanwalt

- Klientinnen und Klienten vor Gericht vertreten
- Verträge ausarbeiten
- in Streitfällen zwischen zwei Parteien schlichten
- Klientinnen und Klienten über ihre Rechte informieren

Ausbildung

Grundlage

Reglemente der Universitäten

Studienort

Universitäten Bern, Zürich, Basel,
Freiburg, Luzern, Genf, Lausanne
und Neuchâtel

Dauer

Bachelorstudium: 3 Jahre

Studienaufbau (Beispiel)

Einführung in die Rechtswissenschaft,
Juristisches Arbeiten, Privatrecht,
Strafrecht, Öffentliches Recht,
Römisches Recht, Rechtsgeschichte,
Methodenlehre und Rechtstheorie,
Fallbearbeitung Assessment

Abschluss

Bachelor/Master of Law

Voraussetzungen

In der Regel gilt:

- eidg. oder eidg. anerkannte Maturität oder Hochschulabschluss (FH, Uni, ETH)
 - oder
 - Berufsmaturität und Ergänzungsprüfung der Schweiz. Maturitätskommission
- Detaillierte Auskünfte erteilen die Zulassungsstellen der Universitäten. Es bestehen Unterschiede bei der Aufnahmepraxis. Eine Übersicht bietet die Rektorenkonferenz der Schweizerischen Hochschulen (swissuniversities).

Anforderungen

- analytische Fähigkeiten
- sorgfältige Arbeitsweise
- gute Auffassungsgabe
- Organisationsvermögen
- Verhandlungsgeschick
- vernetztes Denken und Handeln

Weiterbildung

Universität (Master)

Master of Law

Doktorat (Dr. phil.)

Wissenschaftliche Forschungsarbeit (Dissertation) und Doktoratsprüfung (Promotion)

Nachdiplomstufe

Angebote von Universitäten und Fachhochschulen, z.B. in Europarecht, Internationalem Recht, Verwaltungs- und Wirtschaftsrecht, Kriminologie usw.

Berufsverhältnisse

Juristinnen und Juristen arbeiten bei öffentlichen Verwaltungen, am Gericht, in Anwaltskanzleien, in Dienstleistungsunternehmen wie Banken, Versicherungen, Firmen der Unternehmensberatung und Treuhandfirmen, in grösseren andern Firmen der Wirtschaft, in Organisationen und Verbänden, im Polizeidienst (Führungsstellen), in Forschung und Lehre, je nach Kanton auch in Notariaten. Offen stehen ihnen auch generalistisch ausgerichtete Stellen in der Politik, in Parteien, im Journalismus oder im Diplomatischen Dienst. Juristen/Juristinnen bekleiden häufig auch Stellen mit allgemeinen Führungsaufgaben.

Weitere Informationen

Universität Zürich
8006 Zürich
www.uzh.ch

Universität Basel
4001 Basel
www.unibas.ch

Universität Bern
3012 Bern

Universität Luzern
6002 Luzern
www.unilu.ch

Universität Freiburg
1700 Fribourg
www.unifr.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Kriminologe/Kriminologin

17 / 0.622.18.0